

Prüflabor Wärmepumpen am ILK Dresden eröffnet

Wärmepumpen-Prüfungen sind ab sofort möglich, nachdem am 8. Juli 2008 die offizielle Eröffnung des neuen Prüflabors Wärmepumpen stattfand.

Die offizielle Eröffnung des neuen Prüflabors Wärmepumpen fand am 8. Juli 2008 statt. Der Einladung des ILK Dresden waren Interessenten von acht bekannten Wärmepumpeherstellern gefolgt. Sie wurden vom Geschäftsführer des ILK, Dr. rer. nat. habil. Ralf Herzog, begrüßt. Er gab den Teilnehmern des Workshops einen Überblick über das ILK Dresden mit seinen Forschungsrichtungen und Dienstleistungen. Anschließend stellte DI. Ralf Noack, Laborleiter des Prüflabors Wärmepumpen die Motivation und die Mitarbeiter des Labors vor. Es sind Prüfungen von 4–110 kW Heizleistung möglich. Die Leistungsmessung von Wasser/Wasser- und Sole/Wasser-Wärmepumpen erfolgt nach der DIN EN 14511-3. In einem Extrabeitrag erläuterte er die erreichbaren Messunsicherheiten und die



Der Einladung zur Eröffnung des neuen Prüflabors Wärmepumpen des ILK Dresden Anfang Juli 2008 folgten etliche Interessenten von Wärmepumpenherstellern.

zugrundeliegenden statistischen Zusammenhänge. Dr.-Ing. Matthias Böhm, Arbeitsgruppenleiter Kompressionskältetechnik und Qualitätsbeauftragter des Labors, erläuterte das Managementsystem des Prüflabors nach DIN EN ISO/IEC 17025 und den Weg, der zur Akkreditierung durch die DAP notwendig war.

Der Ablauf der Prüfung von Sole-Wasser-Wärmepumpen wurde am konkreten Beispiel durch DI. Andreas Peusch vorgestellt. Damit lernten die Teilnehmer auch den stellvertretenden Leiter des Prüflabors kennen.

Abgerundet wurde das Vortragsprogramm durch DI. Andreas Tzscheuschler. Er gab einen Überblick zum innovativen Prüfstandsbaue der letzten Jahre im ILK Dresden. Dabei zeigte er an Referenzbeispielen die Möglichkeiten zur Entwicklung von Einzelprüfständen bis zu kompletten Prüffeldern im Kundenauftrag.

Nach den Fachbeiträgen erfolgte die Besichtigung des Wärmepumpenprüfstandes und weiterer Prüfeinrichtungen im ILK-Versuchsfeld. Und in den Pausengesprächen wurde bereits das Interesse an den Prüfmöglichkeiten im ILK deutlich signalisiert sowie erste Projekte diskutiert.

Weitere Informationen über das Institut und die Wärmepumpen-Prüfungen findet man im Internet unter www.ilkdresden.de.



Die beiden Geschäftsführer der Technisches Büro Ing. Bernhard Hammer GmbH Ing. Bernhard Hammer, MBA, und Ing. Robert Pichler (v. l.)

15 Jahre Energie Consulting

Am 4. Juli 1993 gründete Ing. Bernhard Hammer, MBA das Unternehmen „Technisches Büro Ing. Bernhard Hammer“ als „One-Man-Show“. Die Abwicklung der ersten Projekte fand nur für den Bereich Haustechnik statt.

Nach einigen Jahren erfolgte die Erweiterung um den Part der Elektroplanung und schließlich dem Sektor der Energietechnik und Abwasserwirtschaft. Die weitere stetige Entwicklung zeigte viel Potenzial für die Ausarbeitung von Projekten im Ausland, wo technisches Know-how aus Österreich gefragt ist. So entwickelte sich das Unternehmen vom lokalen steirischen Anbieter zum internationalen Energie-Consulter.

Aus diesem Grund feierte man auf den Tag genau 15 Jahre nach der Gründung am 4. Juli 2008 unter dem Motto „Eine Vision – ein Ziel – energie:optimiert“ mit Kunden und Mitarbeitern bei einem Jazzbrunch im Glockenspielhaus in Graz. Nach einem Rückblick der Gesellschafter richteten Ing. Christian Pelz, Obmann des Fachverbandes und der Fachgruppe der Ingenieurbüros für Österreich, Bmstr. Ing. Rudolf Leitner, langjähriger Auftraggeber des Technischen Büro Hammer und Bundesrätin Mag. Barbara Eibinger in Vertretung von Landesrat Dr. Christian Buchmann einige Grußworte an die Anwesenden. Bei angenehmer Hintergrundmusik und kulinarischen Köstlichkeiten wurde es ein gemütlicher Nachmittag für die Gäste. Weitere Informationen unter www.tbh.at.

Golfturnier von Trox mit einem gemeinsamen Ziel

Trox Austria lud erstmals Golfaffine Geschäftspartner zum 18 Loch Stablefort Turnier an den Fuß des Dachsteins.

Nicht Komponenten und Systeme zur Klimatisierung und Belüftung von Räumen standen im Mittelpunkt der Einladung von Trox sondern der sportliche Wettbewerb und Ausgleich vom hektischen Arbeitsalltag – rund 20 Geschäftspartner, die eine Vorliebe für die Sportart mit 45,93 g schweren Bällen in Weiß hat, folgten am 20. Juni der Trox-Einladung in den Golf & Country Club Dachstein Tauern und reisten nach Haus im Ennstal.

Planer, Immobilienexperten und Anlagenbauer wechselten das Terrain und gingen am Vormittag nicht auf eine Baustelle oder ins Büro, sondern zum ersten Abschlag. Wer sich bis zum 9. Loch brav durchkämpfte, wurde belohnt: Frisch gebrutzelte Hamburger mit Saucen, Salat und Getränke dienten den Sportlern

zum Wiederaufbau verloren gegangener Kräfte. Dann ging es schlagkräftig weiter. Nach „getaner Arbeit“ stand beim Abendessen im Clubhaus fest, wer an diesem Tag besonders tüchtig war: Sieger Bruttowertung: Gerhard Scherzer (TB Scherzer); Sieger Nettowertung: Hans Mahl/D (MCE Stangl); 2. Nettowertung: Heidi Harner; 3. Werner Fülöp (TB Freudensprung); Longest Drive: Kurt Hüttinger (MCE Stangl) und Nearest to the pin: Heidi Harner.

Gute Luft zur Verfügung stellen

Gastgeber Johann Beilein (Mitglied der Geschäftsführung von Trox Austria) meinte bei der Siegerehrung: „Heute verfolgten wir alle ein gemeinsames Ziel – mit der geringsten Anzahl von Schlägen diesen Tag zu beenden. Ich wünsche mir, dass wir auch im Berufsleben ein gemeinsames Ziel verfolgen, nämlich den Menschen gute Luft zur Verfügung zu stellen.“ Beilein gratulierte und ehrte



Sieger Bruttowertung – Trox Austria-GF Johann Beilein (rechts) bei der Preisübergabe an Gerhard Scherzer (TB Scherzer).

aber nicht nur die Sieger dieses Abends, sondern richtete das Augenmerk der Gäste auch auf zwei Personen: Das Ehepaar Erich und Heidi Harner feierte an diesem Tag nämlich ihren Hochzeitstag.

Nach dem genussreichen Abendessen gönnten sich einige Gäste noch das EM-Fußballspiel Kroatien gegen Türkei im Hotel Pichlmayergut, ehe der Tag im Zeichen von „Golf, Trox und schönen Erlebnissen“ nach Mitternacht ausklang. Weitere Informationen unter www.trox.at.

Gäste des ersten von Trox organisierten Golfturniers, das beim Golf & Country Club Dachstein Tauern in Haus im Ennstal stattfand.



Auch die Herren Roth (TB Indutherm), Buchmann (GB-Plan), Chen (MCE-Sbg.) und Hacksteiner (TB Dick+Harner) bewiesen sich am Green (v. l.)